

Programm

Fachtagung

Kinderunfallprävention – Ziele, Strategien und Umsetzung

Termin: 25.11.2009

Ort: caesar Forschungszentrum, Ludwig-Erhard-Allee 2, 53175 Bonn

Moderation: Martina Abel, Geschäftsführerin der Bundesarbeitsgemeinschaft
Mehr Sicherheit für Kinder e.V.

ab 9:00 Uhr Anmeldung / Registrierung

10:00 Uhr Begrüßung
Dr. Stefanie Märzheuser, Präsidentin der Bundesarbeitsgemeinschaft (BAG)
Mehr Sicherheit für Kinder e.V.

10:10 Uhr Grußwort der Vertreterin/ des Vertreters Bundesministeriums für Gesundheit

10:20 Uhr Verbesserung der Datenlage

Unfalldaten und der Kinder- und Jugendgesundheitssurvey: Wie geht es weiter?
KiGGS-Kohorte und Monitoring: Möglichkeiten, Grenzen, Ausblick
Johanna Gutsche, Robert-Koch Institut

Der neue Fachbericht des Statistischen Bundesamtes zum
Unfall- und Verletzungsgeschehen in Deutschland
Thomas Graf, Statistisches Bundesamt

Fragen und Diskussion

11:15 Uhr Vortrag
Zusammenarbeit für ein sicheres Europa: Monitoring, Erfahrungsaustausch
und gemeinschaftliche Initiativen zur Kindersicherheit
Dr. Rupert Kisser, Präsident von Eurosafe

Fragen und Diskussion

11:45 Uhr Referat
Nationale Empfehlungen zur Kinderunfallprävention in Deutschland –
Wege zur Reduktion von Kinderunfällen
Thomas Altgeld, Vizepräsident der BAG Mehr Sicherheit für Kinder e.V.

Fragen und Diskussion

12:15 Uhr *Gemeinsamer Mittagsimbiss im Foyer*

Beispiele aus Handlungsfeldern der Kinderunfallprävention

- 13.00 Uhr Einführung
Nationale Empfehlungen – Resultate in der Praxis
Andreas Bergmeier, Vorstandsmitglied der BAG Mehr Sicherheit für Kinder e.V.
- 13:10 Uhr Zielbereich „Familie“
Wie werden Familien erreicht? Die Kampagne „Grillen ohne Brandbeschleuniger“
als Beispiel zur Elterninformation
Adelheid Gottwald, Paulinchen Initiative für brandverletzte Kinder e.V.
- 13:30 Uhr Zielbereich „Kindertageseinrichtungen“
Neue Maßnahmen zur Unfallverhütung in der KiTa:
Weiterentwicklung des Programms „Kind und Verkehr“
Andreas Bergmeier, Deutscher Verkehrssicherheitsrat
- 13:50 Uhr Zielbereich „Schulen“
Die gute gesunde Schule – Unfallprävention im Kontext von
Gesundheits- und Bildungsqualität
Dr. Sven Dieterich, Unfallkasse Nordrhein-Westfalen
- 14:10 Uhr Zielbereich „Kommunen“
Auf dem Weg zur „Safe Community“ (WHO)
Andreas Krampe, Landesgesundheitsamt Brandenburg
- 14:30 Uhr Zielbereich „Querschnittsanforderungen“
Qualitätsentwicklung bei Maßnahmen und Medien der Kinderunfallprävention –
Bestandsaufnahme und Kriterien für gute Praxis
Dr. Monika Köster, Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

Fragen und Diskussion zu den Beiträgen

15:00 Uhr *Kaffeepause*

15:15 Uhr Podiumsdiskussion
Reduktion der Rate der Kinderunfälle um 20% – Wunschbild oder Realziel?

Teilnehmende:

Gabriele Klärs, Gesellschaft für Versicherungswissenschaft und -gestaltung e.V.
Melanie Lorenz, Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung
Bruno Zwingmann, Bundesarbeitsgemeinschaft Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit
(Basi)
Andreas Bergmeier, Deutscher Verkehrssicherheitsrat
Dr. Heike Jung, Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Familie und Frauen
Rheinland-Pfalz
Andreas Krampe, Landesgesundheitsamt Brandenburg

Moderation: Thomas Altgeld

16:15 Uhr Resümee und Ausblick
Dr. Stefanie Märzheuser

Ende der Veranstaltung 16:30 Uhr